

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Gebrauchsinformation

220 Arum Nasentropfen S

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Atemorgane

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Dazu gehören: Entzündungen des Nasen-Rachenraumes.

Hinweis:

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Gegenanzeigen:

Keine bekannt.

Siehe unter Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Zur Anwendung des Arzneimittels in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb in der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Keine bekannt.

Allgemeiner Hinweis:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie ihren Arzt.

Dosierungsanleitung, Art der Anwendung:

Wie oft und in welcher Menge sollten Sie 220 Arum Nasentropfen S anwenden?

Soweit nicht anders verordnet, bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 1 Sprühstoß in jedes Nasenloch. Eine über ein Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1- bis 3-mal täglich je 1 Sprühstoß in jedes Nasenloch.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Wie lange sollten Sie 220 Arum Nasentropfen S anwenden?

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Nebenwirkungen:

Keine bekannt.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweis:

Bei der Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Nach Ablauf des auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfalldatums soll das Präparat nicht mehr angewendet werden.

Hinweis zur Aufbewahrung: Nicht über 25°C aufbewahren.

Das Arzneimittel ist nach Anbruch des Behältnisses 6 Wochen haltbar.

Zusammensetzung:

10 g Nasentropfen enthalten:

Arzneilich wirksame Bestandteile:	
Arum maculatum Dil. D2	75,0 mg
Arum triphyllum Dil. D2	5,0 mg
Arsenicum album Dil. D10	28,3 mg
Argentum metallicum Dil. D10	28,3 mg
Zingiber Dil. D4	28,3 mg

Sonstige Bestandteile: Kaliumdihydrogenphosphat, Kaliummonohydrogenphosphat, Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke.

Nasentropfen, Originalpackung zu 10 g

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:



NESTMANN Pharma GmbH,
Weiherweg 17
D-96199 Zapfendorf/Bamberg,
Tel. 09547/92210 • Fax 09547/215

Stand der Information:

Januar 2014

Anwendungsanleitung für das Nasenspray:

Die weiße Schutzkappe abziehen.

Beim erstmaligen Gebrauch das Dosierspray entsprechend der Skizze in die Hand nehmen und mehrmals pumpen bis ein gleichmäßiger Sprühnebel austritt. Das Dosierspray ist nun für jede weitere Anwendung gebrauchsfertig.

Anschließend die Sprühöffnung jeweils in ein Nasenloch einführen und einmal sprühen. Die Flasche dabei senkrecht halten. Während des Sprühvorganges leicht durch die Nase einatmen.

Nach dem Gebrauch die Sprühöffnung mit einem Tuch säubern und die Schutzkappe wieder aufsetzen.

